



Thementag zu Albert Steffens Biographie

**Krankheit und Tod Rudolf Steiners
in der Verarbeitung durch Albert Steffen**

Samstag, 14. September 2024

9 Uhr - ca. 17.30 Uhr

Albert Steffen-Stiftung, Unterer Zielweg 36, Dornach

Krankheit und Tod Rudolf Steiners

Thementag der Albert Steffen-Stiftung

Albert Steffen hat, wie andere Mitglieder der Gesellschaft auch, Rudolf Steiners letzte Lebenszeit in intensiver Betroffenheit aus der Nähe miterlebt. In dem kleinen Büchlein "In Memoriam Rudolf Steiner" hat er einiges dazu geschrieben, ebenso in "Begegnungen mit Rudolf Steiner". Natürlich findet sich auch ein Niederschlag dieser Zeit im Tagebuch, dort persönlicher gehalten.

Im Rahmen der Erarbeitung des zweiten Bandes der Albert Steffen-Biographie wollen wir unsere Gedanken und Fragen zu diesem Thema an einer Veranstaltung in den Austausch mit anderen Menschen geben. Die Idee ist, wie bereits an dem Thementag im Mai, wo wir uns mit Steffens Verständnis der Weihnachtstagung beschäftigten, Texte von Albert Steffen sowie selbsterarbeitete Referate als Grundlage für ein Gespräch in interessierter Runde zu nehmen. Unser aller Anliegen möge dabei wiederum sein, bereits geprägte Vorstellungen loszulassen, um im Bestfall gemeinsam neue Gedanken denken zu können!

Wir laden herzlich ein zu folgendem Programm:


Samstag, 14. September 2024

- 9-9.30 Uhr: Lesung aus "In Memoriam Rudolf Steiner", Christine Engels
- 9.45-11 Uhr: Referat: "Die Impulsierung der Entwicklung in der Abfolge von Krise und Erlösung", Christina Moratschke; Aussprache
- 11.30-12.30 Uhr: Kurzreferat: "Die Krankheit Rudolf Steiners vom medizinischen Standpunkt", Dr. Andreas Worel; Aussprache
- 15-16.30 Uhr: Gemeinsame Textarbeit an der Urnenstreitszene aus "Der Sturz des Antichrist", Christine Engels
- 17-17.30 Uhr: Lesung der Novelle "Der Tod des Thomas von Aquino" aus "Lebenswende", Peter Engels; Musik: Christian Ginat

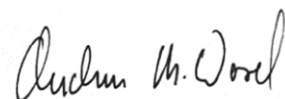
Mit freundlichen Grüßen aus der Albert Steffen-Stiftung



Christine Engels



Christina Moratschke



Andreas Worel